



**Kurzinformation zur Reise „Se connaître“ – Woher wir kommen, wohin wir gehen:
Deutsch-Französische Spurensuche in Berlin:**

Termin: 19. – 23. Oktober 2023

Teilnehmer: maximal 35 Personen, zu gleichen Teilen aus den
Partnergemeinden Rayol-Canadel und Strande



Unsere in 5 Jahren gewachsenen freundschaftlichen Beziehungen wollen wir durch die gemeinsame Erkundung von Erinnerungsorten deutscher und insbesondere deutsch-französischer Geschichte in Berlin und Potsdam festigen und vertiefen.

Was sind unsere thematischen Schwerpunkte ?



- **Berlin – seine „Neuerfindung“ nach 1990 als europäische Großstadt – der Symbolcharakter von Berlins neuer Mitte** (erste Orientierung auf einer Stadtrundfahrt)

- **Der Reichstag in Geschichte und Gegenwart** (Führung und Einblick in die Arbeit des Deutschen Bundestages)



- **Die Hugenotten (frz. Religionsflüchtlinge): Ihre kulturellen und wirtschaftlichen Impulse für Brandenburg-Preußen** (geführter Rundgang)





Berlin als geteilte Stadt: Der französische Sektor und die Geschichte des Centre Francais de Berlin

(geführter Rundgang und Vortrag)



- **Der deutsche Zivilisationsbruch 1933 – 45**

(Führung durch die Holocaust-Gedenkstätte)

- **Voltaire inSanssouci – Die Aufklärung als europaweite Kulturbewegung / die zwei Gesichter Preußens** (Stadtrundfahrt durch Potsdam; Führung Schloss Sanssouci)



Unterkunft in Berlin: Centre Francais de Berlin – deutsch-französisches Kulturzentrum gGmbH
Müllerstrasse 74 in 13349 BERLIN (Wedding)

Kosten pro Person: 390 € incl. An- und Abreise von/nach Kiel Hbf mit der Deutschen Bahn,
4 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Frühstück und 2 Abendessen,
Eintrittsgelder, alle Führungen in deutsch und französisch, Stadtrundfahrt,
Fahrt nach Potsdam und zurück, 2 BVG-24-Std Tickets (Abrechnung der
tatsächlichen Kosten nach Abschluss der Reise mit evtl Rückerstattung)

Anmeldung: Verbindliche Anmeldung bis zum 16. Mai 2023 – sollten mehr Anmeldungen
eingehen, als verfügbare Plätze vorhanden sind, entscheidet das Los.
Information der Teilnehmer bis 18. Mai 2023,
Bezahlung des Reisepreises bis 22. Mai 2023.





Kuriositäten in und um Berlin:

- Der Begriff **Retourkutsche** wurde im Sprachgebrauch der Berliner auch als Spitzname auf die Quadriga des Brandenburger Tors übertragen, zur Erinnerung an ihre triumphale Rückkehr nach Berlin, nachdem sie von Napoleon 1806 als Beutegut nach Paris entführt, 1814 dann aber unter patriotischen Feiern nach Berlin zurücktransportiert worden war.
- Die **erste Autobahn der Welt** war die AVUS, die 1921 eröffnet wurde.
- Berlin hat rund 1 650 **Brücken** und schlägt damit sogar locker Venedig (444 Brücken)
- Die **Goldelse** (Siegessäule) hat Schuhgröße 92
- **Monaco** ist kleiner als der Tiergarten
- **John F. Kennedy** las seine berühmte Rede von einem Manuskript ab. Dort stand in Lautschrift: "Ish bin ein Bearleener"
- **Boulette** geht auf das französische Wort „Boule“ für Kugel zurück. Boulette ist ein Kügelchen, also eine kleine Kugel. Auch das Wort Frikadelle hat einen französischen Ursprung

